Änderungsvertrag

Reg.-Nr.: 64032/1-2-	BetrFoA	Jahr	lfd. Nr.
	1005	/ 2006	/ 003

über die Ständige Betreuung von Waldflächen privater Waldbesitzer/-innen und deren anerkannter Zusammenschlüsse (FwZ) sowie von Waldflächen im Besitz von Körperschaften des öffentlichen Rechts (Betreuungsvertrag)

Präambel

Auf der Grundlage der Verordnung über Betreuung für den Privat- und Körperschaftswald (PKWaldVO) vom 29.06.2020 in der jeweils gültigen Fassung, wird

zwischen dem Waldbesitzer/der Waldbesitzerin bzw. dem FwZ bzw. der Körperschaft des öffentlichen Rechts (nachfolgend Vertragspartner genannt)¹ :

Stadt Haldensleben

Name, Vorname ggf. Unternehmensbezeichnung des Vertragspartners

Markt 20-22, 39340 Haldensleben

Anschrift des Vertragspartners

vertreten durch (bei juristischen Personen und Personenmehrheiten):

die Bürgermeisterin

Name, Vorname ggf. Funktion

Name, Vorname ggf. Funktion

Name, Vorname ggf. Funktion

und dem Landeszentrum Wald, Betreuungsförstamt:

Betreuungsförstamt Flechtingen

Name des Betreuungsförstamtes

Behnsdorfer Str. 45, 39345 Flechtingen

Anschrift des Betreuungsförstamtes

forstamt.flechtingen@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

E-Mail-Adresse des Betreuungsförstamtes

vertreten durch dessen Leiter/-in

ab Vertragsbeginn 01.01.2021 folgendes vereinbart:

¹ Angaben bitte in Blockschrift vornehmen

§ 1

Vertragsgegenstand

- (1) Das Betreuungsförstamt übernimmt für den Vertragspartner die Betreuung der im Flächenverzeichnis (Anlage 1) zu diesem Vertrag genannten Waldflächen. Der Vertragspartner übergibt zum 31.01. eines jeden Jahres dem Betreuungsförstamt ein Flächenverzeichnis mit dem Stand zum 01.01. des Jahres, das dem Vertrag als Anlage 1 beigelegt wird. Für die Flächenangabe kann das dem Vertrag beigelegte Formblatt verwendet werden.
- (2) Erhöht sich die zu betreuende Fläche zum neuen Jahr so erheblich, dass dies mit organisatorischen Problemen verbunden ist, kann das Landeszentrum Wald die Übernahme der Betreuung der zusätzlichen Flächen ganz oder teilweise ablehnen.
- (3) Für die Betreuung gilt die Verordnung über die Betreuung für den Privat- und Körperschaftswald (PKWaldVO) in der jeweils gültigen Fassung. Vereinbarungen oder Absprachen, die dieser Rechtsvorschrift zuwiderlaufen, sind ungültig.

§ 2

Leistungen des Betreuungsförstamtes

- (1) Für die Waldflächen nach § 1 Abs. 1 PKWaldVO werden entgeltliche Leistungen des Betreuungsförstamtes, der Revierleitung, einschließlich der Kosten der Verwaltungsunterstützungsmaßnahmen (Kosten für Bedienstete der Laufbahngruppen 1 und 2, 1. Einstiegsamt in den Betreuungsförstämtern) vereinbart.
- (2) Die Betreuung erfolgt als ständige Betreuung nach § 2 PKWaldVO. Folgende Leistungen können in Anspruch genommen werden: (* zutreffendes bitte ankreuzen)
 - 1. Forstlicher Betriebsvollzug (Revierleitung) bestehend aus:
 - a) Erstellung der jährlichen Betriebspläne und Kontrolle des Vollzugs,
 - b) Planung, Projektierung und Vorbereitung konkreter Forstarbeiten,
 - c) Leitung und Kontrolle von Forstarbeiten,
 - d) Aufnahme und Sortierung des Holzes oder deren Überprüfung,
 - 2. Vorbereitung und Vollzug des Holzverkaufs einschließlich Angebotseinholung und Übergabe der Verkaufshölzer an die Käufer,
 - 3. Vorbereitung der Leistungs- und Materialbeschaffung,
 - 4. Vorbereitung und Begleitung von Fördermaßnahmen,
 - 5. Naturalbuchhaltung, Abrechnung von Forstarbeiten,
 - 6. Aufteilung von Kosten und Leistungen auf einzelne Waldbesitzer.
- (3) Die vereinbarten Leistungen können zum 01.01. eines jeden Jahres geändert werden.
- (4) Der Leistungsumfang wird in einem Betriebsplan festgehalten und einvernehmlich, schriftlich oder elektronisch, festgelegt. Die jährlichen Betriebspläne nach § 1 Abs. 1 Nr.1 a) PKWaldVO werden erst wirksam, wenn der Vertragspartner schriftlich oder elektronisch sein Einverständnis erklärt hat.

- (5) Das Betreuungsforstamt berücksichtigt bei der Erbringung der vereinbarten Betreuungsleistungen die berechtigten Interessen des Vertragspartners. Ein Anspruch des Vertragspartners auf die Erbringung der Leistungen zu einem bestimmten Zeitpunkt oder durch einen bestimmten Bediensteten besteht nicht.
- (6) Periodische Inspektionen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit von Bäumen (Baumkontrolle) sind ohne besondere Vereinbarung unter § 7 nicht Bestandteil dieses Vertrages.

§ 3

Entgeltberechnung

- (1) Die Berechnung des jährlichen Entgeltes für die vereinbarten Betreuungsleistungen erfolgt auf Grundlage § 4 PKWaldVO. Der Kostensatz je Stunde beträgt 47,90 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Kalkulation dieser Kosten erfolgt alle zwei Jahre.
- (2) Das Entgelt für die ständige Betreuung nach § 2 PKWaldVO, wird auf Grundlage der Anlage zu § 4 Absatz 2. PKWaldVO berechnet.
 - a. Die Leistungen nach § 2 (2) Nr. 1a) und Nr. 3, 4 und 6 werden bezogen auf die gesamte betreute Waldfläche des Vertragspartners berechnet.
 - b. Alle weiteren Leistungen nach § 2 (2) werden auf die jährlich tatsächlich bewirtschaftete Fläche berechnet.
 - c. Die Rechnungslegung der Leistungen nach § 3 (2) b. erfolgt quartalsweise. Die Rechnungslegung der Leistungen nach § 3 (2) a. erfolgt quartalsweise in vier gleich hohen Raten.
- (3) Wird der Umfang der im Betriebsplan veranschlagten Leistungen innerhalb des laufenden Wirtschaftsjahres überschritten oder unterschritten, ist dies schriftlich oder elektronisch durch das Betreuungsforstamt beim Vertragspartner anzuzeigen. Die Erweiterung des Leistungsumfanges bedarf der schriftlichen oder elektronischen Zustimmung des Vertragspartners.
- (4) Bei Wald-Schadereignissen (Kalamitäten), die nach gemeinsamer Feststellung des Umfangs des Betriebsplanes gemäß § 2 Abs. 4 auftreten, erfolgt die Abrechnung nach der Durchschnittsnutzungsmenge und einer gutachtlichen Ermittlung der Nutzungsfläche im gegenseitigen Einvernehmen der Vertragspartner.

§ 4

Laufzeit und Kündigung

- (1) Der Betreuungsvertrag hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr.
- (2) Der Betreuungsvertrag kann von den Vertragspartnern mit einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende gekündigt werden. Davon unbeschadet kann der Betreuungsvertrag jederzeit einvernehmlich aufgehoben werden.
- (3) Bei einer Erhöhung der Entgelte um mehr als 10 v.H. kann der Vertragspartner den Betreuungsvertrag zum Ende des laufenden Jahres kündigen. Die Kündigung muss innerhalb von vier Wochen nach Mitteilung der Erhöhung erfolgen. Die Erhöhung für das Folgejahr muss spätestens zum 31. Oktober des laufenden Jahres dem Vertragspartner mitgeteilt werden.
- (4) Der Vertrag kann von jedem Vertragspartner abweichend von § 4 (1) fristlos gekündigt werden, wenn

die nach § 2 vereinbarten Leistungen oder die Entgeltzahlungen nach § 3 trotz schriftlicher Mahnung nicht oder nicht im vereinbarten Umfang erbracht werden. Bei unvorhersehbaren Schadereignissen ist dem Betreuungsförstamt eine angemessene Frist zur Leistungserbringung zu setzen.

- (5) Bei Beitritt zu einem anerkannten forstwirtschaftlichen Zusammenschluss und einer damit verbundenen Verbesserung der Forststruktur kann der Vertragspartner den Vertrag abweichend von den Absätzen 1 und 2 zum Ende des laufenden Jahres kündigen.
- (6) Die Kündigung bedarf der Schriftform oder elektronischen Form. Bei Kündigung nach § 4 Abs. 5 zusätzlich des Nachweises der Mitgliedschaft im anerkannten forstwirtschaftlichen Zusammenschluss.

§ 5

Teilwirksamkeit

Wenn eine Bestimmung dieses Vertrages ungültig sein sollte, wird dadurch die Geltung des Vertrages im Übrigen nicht berührt.

§ 6

Vertragsbestandteile

Nachfolgende Anlagen sind Bestandteil dieses Vertrages:

- Anlage 1 - Flächenverzeichnis
- Anlage 2 - Erläuterung der Leistungsangebote des Landeszentrum Wald
- Anlage 3 a, 3 b - Entgeltberechnungen
- Anlage 4 - Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung von Daten
- Anlage 5 - Privat- und Körperschaftswald Verordnung (PKWaldVO) in der jeweils gültigen Fassung

§ 7

Besondere Vereinbarungen

Der langjährig bestehende Betreuungsvertrag wird auf Basis der Privat- und Körperschaftswald Verordnung (PKWaldVO) vom 29.06.2020 mit diesem Betreuungsvertrag geändert.

Anlage 1 liegt bereits vor

Anlagen 2 und 4 werden nachgereicht

§ 8

Vertragsform

Die Änderung des Vertrages einschließlich der Änderung dieser Bestimmung bedarf der Schriftform.

Vertragspartner

Haldensleben,

Ort, Datum

i.V. Wendler

Stellv. Bürgermeisterin

Betreuungsforstamt

Flechtingen,

Ort, Datum

Unterschrift

-- Siegel --

- Siegel -

Kenntnisnahme der Betriebsleitung des Landesentrums Wald

Datum

Unterschrift